

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

---

ÜBER SCHULD IM UMWELTSCHUTZ  
UND ANDERE NATURVERHÄLTNISSE

Symposium *Schuldigkeiten*  
24.08.2024

Anna-Céline Sommerfeld

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

## 1. SCHULD IM UMWELTSCHUTZ: ZAHLUNGEN FÜR ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN

- Kohlenstoffkompensationen
- Grundlagen anthropologische Tauschtheorie I :  
«Tausch»
- Kohlenstoffkompensationen als  
Beziehungsverhältnis

## 2. DAS PRINZIP DER SORGE – EINE ALTERNATIVE?

- Grundlagen anthropologische Tauschtheorie II:  
«Alltagskommunismus»
- Alternative Naturverhältnisse
- Das Prinzip der Sorge

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

1. SCHULD IM UMWELTSCHUTZ: ZAHLUNGEN  
FÜR ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN
  - Kohlenstoffkompensationen

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

## 1. SCHULD IM UMWELTSCHUTZ: ZAHLUNGEN FÜR ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN

- Kohlenstoffkompensationen

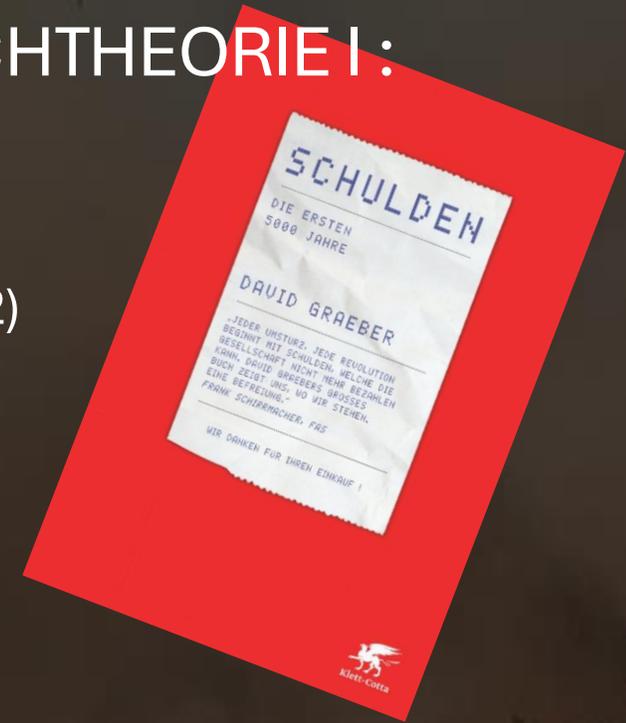
«Gleichwertigkeit»

- von Schaden und Zahlung
- von Zahlung und Ökosystemleistung

# GRUNDLAGEN ANTHROPOLOGISCHER TAUSCHTHEORIE I: «TAUSCH»

3 MORALISCHE GRUNDPRINZIPIEN (nach Graeber 2012)

«Hierarchie», «Tausch», «Alltagskommunismus»



# GRUNDLAGEN ANTHROPOLOGISCHER TAUSCHTHEORIE I: «TAUSCH»

## 3 MORALISCHE GRUNDPRINZIPIEN (nach Graeber 2012)

«Hierarchie», «**Tausch**», «Alltagskommunismus»

- Gleichwertigkeit
- ungefähres Gleichgewicht: schafft Vertrauen
- Aufrechnen: kein Vertrauen, beendet die Beziehung
- liberale Marktwirtschaft: unpersönlicher Tausch



# GRUNDLAGEN ANTHROPOLOGISCHER TAUSCHTHEORIE I: «TAUSCH»

## 3 MORALISCHE GRUNDPRINZIPIEN (nach Graeber 2012)

«Hierarchie», «**Tausch**», «Alltagskommunismus»

- Gleichwertigkeit
  - ungefähres Gleichgewicht: schafft Vertrauen
  - Aufrechnen: kein Vertrauen, beendet die Beziehung
  - liberale Marktwirtschaft: unpersönlicher Tausch
- es geht um Gleichwertigkeit der Dinge, nicht um Beziehung



# KOHLNSTOFFKOMPENSATION ALS BEZIEHUNGSVERHÄLTNIS

## GLEICHWERTIGKEIT I: ZAHLUNG – ÖKOSYSTEMLEISTUNG

- komplexe Prozesse werden auf Zahlen reduziert
  - konkrete Beziehungen, die 'Ökosystemleistung' bewirken, werden abstrahiert / de-kontextualisiert
  - Quantifizierung von nicht-quantifizierbaren Werten
- aber: Qualität von Ökosystemen durch komplexes Zusammenspiel vielfältiger, konkreter Beziehungen

# KOHLNSTOFFKOMPENSATION ALS BEZIEHUNGSVERHÄLTNIS

## GLEICHWERTIGKEIT II: SCHADEN – ZAHLUNG

- durch Zahlung: Ausgleich für Emissionen  
→ vermeintliche Nachhaltigkeit
  - Schaden wird quantifiziert
  - Beziehungen, die Schaden verursachen werden werden  
abstrahiert / de-kontextualisiert
- Nullsummenspiel mit kolonialem Charakter
- Kapitalismus verdrängt Vielfalt

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

## 1. SCHULD IM UMWELTSCHUTZ: ZAHLUNGEN FÜR ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN

- Kohlenstoffkompensationen
- Grundlagen anthropologische Tauschtheorie I :  
«Tausch»
- Kohlenstoffkompensationen als  
Beziehungsverhältnis

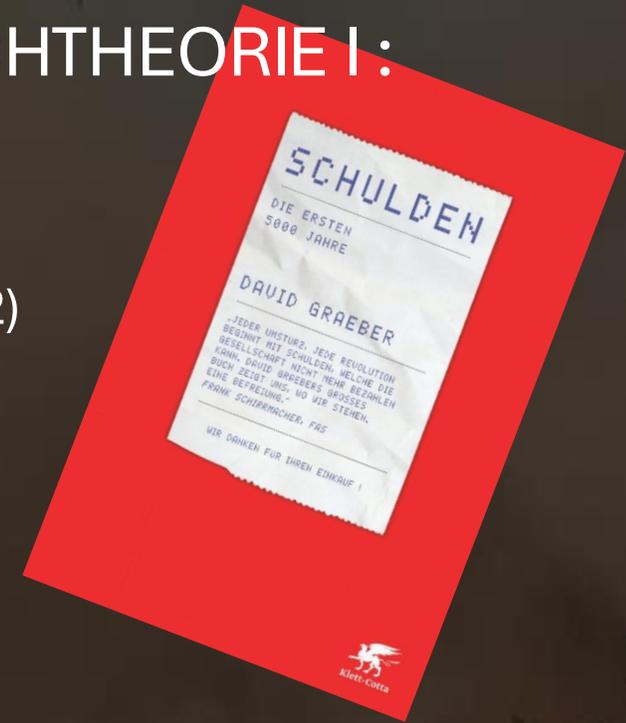
## 2. DAS PRINZIP DER SORGE – EINE ALTERNATIVE?

- Grundlagen anthropologische Tauschtheorie II:  
«Alltagskommunismus»
- Alternative Naturverhältnisse
- Das Prinzip der Sorge

# GRUNDLAGEN ANTHROPOLOGISCHER TAUSCHTHEORIE I: «TAUSCH»

## 3 MORALISCHE GRUNDPRINZIPIEN (nach Graeber 2012)

- «Hierarchie», «Tausch», «Alltagskommunismus»



# GRUNDLAGEN ANTHROPOLOGISCHER TAUSCHTHEORIE I: «TAUSCH»

## 3 MORALISCHE GRUNDPRINZIPIEN (nach Graeber 2012)

«Hierarchie», «Tausch», «**Alltagskommunismus**»

- Gegenseitigkeit
- Grundstoff jeder Gesellschaft, drückt grundlegendes gegenseitiges Vertrauen aus
- «Alle nach ihren Fähigkeiten, allen nach ihren Bedürfnissen.»





# ALTERNATIVE NATURVERHÄLTNISSE

# DAS PRINZIP DER SORGE

- **Gegenseitigkeit** statt Gleichwertigkeit
  - **bedürfnisorientiert**
  - **Anerkennung** der Andersartigkeit der Anderen bei gleichzeitiger Anerkennung der Verbundenheit
  - es geht um das Knüpfen, Erhalten und Reparieren von **Beziehungen**
  - **Verantwortung** statt Schuld
- Verantwortung entsteht aus *Position* in komplexem Beziehungsgeflecht von Menschen und Nichtmenschen, das Leben ermöglicht

# AUS DER SCHULD KOMMEN – ABER WO HIN?

---

ÜBER SCHULD IM UMWELTSCHUTZ  
UND ANDERE NATURVERHÄLTNISSE

Symposium *Schuldigkeiten*  
24.08.2024

Anna-Céline Sommerfeld

